

Los 182



Auktion Modern, Post War & Contemporary | Galerie
Michael Schultz

Datum 01.06.2022, ca. 12:18

Vorbesichtigung 27.05.2022 - 10:00:00 bis
30.05.2022 - 18:00:00

RICHTER, GERHARD
1932 Dresden

Titel: Vermalung (braun).

Datierung: 1972.

Technik: Öl auf Leinwand.

Maße: 27 x 40cm.

Bezeichnung: Signiert und datiert verso unten mittig: Richter '72. Darüber nummeriert: 72.

Bei diesem Gemälde handelt es sich um das Exemplar 72/120 der Jahrgabe des Westfälischen Kunstvereins Münster.

Provenienz:

- Privatsammlung Nordrhein-Westfalen

Literatur:

- Harten, Jürgen (Hrsg.): Gerhard Richter - Bilder/Paintings 1962-1985, mit einem von Dietmar Elger bearbeiteten Catalogue Raisonné, Köln 1986, WVZ-Nr. 325/1-120, Abb. S. 148

- Butin, Hubertus/Gronert, Stefan (Hrsg.): Gerhard Richter - Editionen 1965-2004, Catalogue Raisonné, Ostfildern-Ruit 2004, vgl. WVZ.-Nr. 46, Abb.

1968 fertigt Gerhard Richter sein erstes monochromes Gemälde und 1971 die erste Ölbild-Edition mit dem Titel "Vermalung (grau)". Ein Jahr später entsteht die "Vermalung (braun)" in einer Auflage von 120 Unikaten, aus der das hier vorgestellte Gemälde stammt. Die 120 Leinwände wurden zu einem zusammenhängenden Block mit dem Gesamtmaß von 270 x 480cm nebeneinander gehängt. Dann wurden sie als Ganzes bemalt, um danach wieder auseinandergenommen und einzeln verkauft zu werden.

Bei der "Vermalung (braun)" benutzt der Künstler genau wie schon bei "Vermalung (grau)" keinen Pinsel, sondern unmittelbar seine Finger zum "Vermalen" der Farbe. Seine "Handschrift" ist dadurch zwar noch präsenter, doch genau damit spielt der Künstler. Einerseits geht er direkt und sehr körperlich an die Arbeit, andererseits benutzt er eine neutrale Farbe und zerstückelt sein Werk wieder. Jedes individuelle Teilstück wird so zum autarken Einzelwerk, ist aber auch Pars pro Toto für das gesamte Tableau. Durch die dynamischen Fingerspuren entsteht ein "All-over", das weit über die einzelnen Teilgrenzen und weit über die Grenzen des Blocks hinausgeht und bis ins Unendliche gedacht werden kann.

Unser Gemälde steht in der Tradition der monochromen wie der gestischen Malerei. Doch Richter hinterfragt die Malerei per se und diese Stilrichtungen im Besonderen, wodurch er den Malereibegriff hintersinnig erweitert. "Vermalung (braun)" ist eine kluge, konzeptuelle Arbeit. Gleichzeitig liegt hier der Fokus auf der Vielfalt, auf den kleinen Unterschieden, die jedes der Gemälde aufweist, sowie auf der Bewegung, welche eine feine Plastizität im Flächigen entfaltet.

Taxe: 40.000 € - 60.000 €; Zuschlag: 55.000 €
